

Benutzungsordnung

(Anlage zur Satzung für den Jugendzeltlagerplatz in Neubrunn / § 3 Abs. 1)

Regeln sind lästig, aber für eine ordnungsgemäße Benutzung nicht zu vermeiden. Wir bitten alle Zeltenden herzlich, diese **Regeln zu beachten** und sicherzustellen, dass auch die nachfolgenden Gäste an diesem Zeltlagerplatz Freude haben können:

1. Der Zeltlagerplatz darf **nur nach vorheriger Anmeldung beim Markt Neubrunn** benutzt werden. Bei Anreise nach Dienstschluss ist die Anmeldung am nächsten Arbeitstag nachzuholen. Die Ankunft muss jedoch unmittelbar bei einem Beauftragten des Marktes Neubrunn gemeldet werden. Die Anschrift hängt am Zeltplatz aus.
2. Der Zeltlagerplatz steht **nur für die Errichtung von Zelten** zur Verfügung. Er darf **nicht mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern befahren werden**. Zeltmaterial und Proviant sind am Eingang abzuladen. **Camping- und Wohnwagen dürfen nicht aufgestellt** werden.
3. Der Jugendzeltplatz und seine Einrichtungen sind pfleglich zu behandeln. Für **Beschädigungen ist Ersatz zu leisten**. Mutwillige Beschädigungen werden strafrechtlich verfolgt. Bei Übernahme des Platzes bestehende Mängel oder Schäden sind unverzüglich dem Markt Neubrunn zu melden.
4. Der Jugendzeltlagerplatz und seine Einrichtungen sind in **stets sauberem Zustand** zu halten. **Abfälle sind zu trennen** und die **bereit gestellten Behältnisse dafür zu nutzen**.
5. Die **Bepflanzungen des Zeltlagerplatzes und der umgebende Wald** sind **schonend zu behandeln**. Es ist **insbesondere untersagt**, Bäume und Sträucher zu beschädigen, Abfälle und Unrat wegzuworfen, im Wald zu rauchen und offenes Feuer zu entzünden.
6. **Lagerfeuer** dürfen **nur an den dafür vorgesehenen Stellen entzündet** werden. Mit Rücksicht auf den nahen Wald sind folgende Vorsichtsmaßnahmen unbedingt einzuhalten:
 - 6.1 Das an den Feuerstellen **aufgestellte Sandfass muss stets mit Sand gefüllt** sein.
 - 6.2 Bei **aufkommendem stärkeren Wind** sind die **Feuerstellen sofort zu löschen**.
 - 6.3 Wegen der **Gefahr des Funkenfluges** dürfen **keine größeren Mengen von Papier, Stroh oder ähnlichen Stoffen verbrannt** werden.
 - 6.4 Die Feuerstellen müssen stets beobachtet werden (**Feuerwache!**)
7. Die **Toilettenanlagen sind zu benutzen**. Die nähere Umgebung des Zeltplatzes sowie das angrenzende Waldgelände dürfen nicht verunreinigt werden.
8. Die **Nachtruhe** erstreckt sich auf die Zeit von **22.00 Uhr – 6.00 Uhr**. Während dieser Zeit sind ruhestörende Tätigkeiten zu unterlassen.
9. Die **Schlüssel** für die Nebenanlagen sind beim **Markt Neubrunn (Rathaus) gegen Sicherheitsleistung** zu erhalten.
10. Spätestens **einen Tag nach Eröffnung des Zeltlagers** hat der **Gruppenleiter** eine **allgemeine Belehrung** über die Verhaltensregeln und die Benutzungsordnung durchzuführen.
11. Den **Einzelanordnungen des Marktes Neubrunn** oder des von ihm Beauftragten ist **unbedingt Folge zu leisten**. Verstöße hiergegen können die Verweisung vom Jugendzeltlagerplatz nach sich ziehen.
12. Die Benutzungsordnung tritt **am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft**.

Neubrunn, 26.06.2008

Markt Neubrunn



Menig
1. Bürgermeister

Es dürfen **keine Gräben** auf den Wiesenflächen **gezogen** und **keine Feuerstellen ausgehoben** werden!